

**Der Stadtrat der Stadt Eisenach hat in seiner Sitzung
am 13. Oktober 2006 folgende Beschlüsse gefasst:**

- Aufgrund des § 80 Abs. 3 der ThürKO wird die Jahresrechnung der Stadt Eisenach für das Haushaltsjahr 2004 mit den lt. Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes erfolgten Prüfungsfeststellungen festgestellt. Gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO wird die Entlastung für das Haushaltsjahr 2004 beschlossen.
- Der Umstellung des kommunalen Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik nach Maßgabe der vom Land Thüringen noch zu erlassenden gesetzlichen Vorschriften wird zugestimmt. Der Haupt und Finanzausschuss wird mit der Begleitung des Umstellungsverfahrens beauftragt. Für den Termin der Umstellung wird nach Vorlage der gesetzlichen Vorschriften dem Stadtrat von der Verwaltung eine Empfehlung zur Beschlussfassung vorgelegt.
- Die überplanmäßige Bereitsstellung von 688.000,00 € für die ARGE Grundsicherung Eisenach in der HH-Stelle 48200/000.69100 für die Leistungsbeteiligung der Stadt Eisenach bei Leistungen für Unterkunft und Heizung. Die Deckung erfolgt anteilig durch Mehreinnahmen in der HH-Stelle 48200/000.19100 in Höhe von 200.200,00 € und durch Mehreinnahmen in der HH-St. 48200/000.24100 in Höhe von 52.000,00 €. Die weiteren erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 435.800,00 € können gegenwärtig nicht durch Mehreinnahmen oder Minderausgaben zum Verwaltungshaushalt 2006 gedeckt werden.
- Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 45410.77140 in Höhe von 95.000,00 €. Die Deckung dieser Ausgaben erfolgt durch Minderausgaben in der Haushaltsstelle 45570.77130 – Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform – Hilfe in Heimen.
- 1. Die Klarstellungssatzung der Stadt Eisenach „Blaue Linie West“ mit dem in der Anlage 01 zur Satzung bezeichneten Geltungsbereich. 2. Damit wird der in der 16. Sitzung des Stadtrates vom 18.11.2005 gefasste Beschluss der Klarstellungssatzung „Blaue Linie West“, Beschluss-Nr. 0269/05, ersetzt. 3. Die Klarstellungssatzung ist ortsüblich bekannt zumachen.

Eisenach, den 22.11.2006

gez. Doht, Oberbürgermeister